

2022/II/Ges/12 Jusos Hamburg

Zeitgemäße und selbstbestimmte Verhütung - jetzt aber richtig!

Beschluss: Annahme in geänderter Fassung

Der Landesparteitag der SPD Hamburg möge beschließen:

Die SPD-Fraktion der Hamburgischen Bürgerschaft und die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats werden dazu aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass

I. darauf hingewirkt wird, dass alle Schüler:innen - zu einem geeigneten Zeitpunkt - die Möglichkeit erhalten, im Rahmen einer Klassenexkursion einen/eine Frauenärzt:in zu besuchen, um einen Einblick in die gynäkologische Betreuung zu erhalten.

Die SPD-Fraktion im Bundestag und der Bundesgesundheitsminister werden dazu aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass

II. ein Runder Tisch,

bestehend aus Vertreter:innen des Berufsverbands der Frauenärzt:innen, dem Bundesgesundheitsministerium sowie jungen Menschen aus der relevanten Altersgruppe, zur Beratung über Maßnahmen zur Verbesserung der Aufklärung über Methoden zur Verhütung von Empfängnis und Sexually transmitted infections eingerichtet wird.

III. Das Bundesgesundheitsministerium eine auf Dauer angelegte, zielgruppengerechte Aufklärungskampagne - vor allem in den sozialen Medien - unter Zuhilfenahme einer externen Marketingagentur entwickelt und umsetzt. Der unter II. genannte Runde Tisch ist in die Entwicklung der Kampagne beratend mit einzubinden.

Überweisen an

Bürgerschaftsfraktion, Senat, Bundestagsfraktion